

WELCHEM ZWECK DIENT DIESES FORMULAR?

Aus Sicht der Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung basiert die Anforderung eines Formulars zum Wirtschaftlichen Eigentümer auf einer zweifachen rechtlichen Verpflichtung:

* **Banken** müssen den (die) Wirtschaftlichen Eigentümer ihrer Kunden identifizieren und geeignete risikobasierte Maßnahmen zur Überprüfung von dessen (deren) Identität ergreifen.

* **Unternehmen, sonstige Rechtspersonen und Rechtsgebilde** sind verpflichtet, den Banken, mit denen sie eine Geschäftsbeziehung eingehen wollen, die Identität ihrer(s) Wirtschaftlichen Eigentümer(s) mitzuteilen. Sie sind zudem verpflichtet, die Banken über etwaige Änderungen zu informieren. Ohne diese Informationen ist es einer Bank nicht gestattet, eine Geschäftsbeziehung mit einem Kunden einzugehen oder zu unterhalten.

Im Zusammenhang mit dem automatischen Austausch von Informationen über Finanzkonten (FATCA und CRS) werden Kontoinhaber (im Folgenden als der „Kunde“ bezeichnet) zudem aufgefordert, diese Eigenbescheinigung zum FATCA-CRS auszufüllen. Wenn der Kunde oder ein Wirtschaftlicher Eigentümer des Kunden außerhalb Luxemburgs steuerlich ansässig ist, können die personenbezogenen Informationen und Finanzinformationen den luxemburgischen Steuerbehörden und den entsprechenden ausländischen Steuerbehörden gemeldet werden.

Wird dieses Formular zur Eigenbescheinigung nicht ausgefüllt oder wird es fehlerhaft oder unvollständig ausgefüllt, kann es zu einem fehlerhaften Austausch von Informationen kommen.

Wenn der Kunde als **Vermittler** auftritt oder **US-Wertpapiere** hält, muss auch ein **Formular W8** oder **W9** ausgefüllt werden.

Wie werden die in diesem Dokument gemachten Angaben von der Bank genutzt?

- Die Identifizierung des Wirtschaftlichen Eigentümers ist eine rechtliche Verpflichtung, die zur Verhinderung von Geldwäsche und zur Bekämpfung von Terrorismusfinanzierung beiträgt;
- **Abhängig vom Status laut Eigenbescheinigung zum FATCA-CRS** können, die in diesem Formular gemachten Angaben, **auch für die von der Bank zu erfüllenden Meldepflichten verwendet werden;**
- Aus diesem Grund ist es äußerst wichtig, dass dieses **Formular zum Wirtschaftlichen Eigentümer** richtig ausgefüllt wird und die Bank im Falle von Änderungen im Zusammenhang mit den, in diesem Dokument erhobenen Daten, auf dem Laufenden gehalten wird.

Auf welche Punkte ist beim Ausfüllen des Formulars vor allem zu achten?

- Beantworten Sie alle geforderten Fragen im Formular und fügen Sie als Anlagen eine beglaubigte Kopie von beiden Seiten der gültigen Ausweisdokumente der bezeichneten Personen, sowie ein Organigramm Ihres/Ihrer Wirtschaftlicher(en) Eigentümer gemäß nachstehender Definition bei;
 - Beim Identifizieren der(s) Wirtschaftlichen Eigentümer(s) muss die Kette der Eigentümerschaft weiterverfolgt werden: die Identifizierung sollte erst dann beendet werden, wenn der **Wirtschaftliche Eigentümer als Privatperson identifiziert ist.**
 - Beachten Sie bitte, dass es einen oder mehrere Wirtschaftliche(n) Eigentümer geben kann;
 - Als Finanzinstitut **ist es uns nicht gestattet, eine Steuerliche Beratung durchzuführen.** Beim Ausfüllen dieses Formulars oder bei der Feststellung Ihrer steuerlichen Ansässigkeit kann Sie Ihr Steuerberater unterstützen.
- **Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Glossar.**
- **Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenberater.**

Name: _____ (Ref.) Kundennummer: _____

I. IDENTIFIZIERUNG DES KUNDEN (CL18004)

A. Offizieller Name

B. Gründungsland

C. Anschrift des Geschäftssitzes

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Land

D. Steuerliche Ansässigkeit

Geben Sie nachstehend bitte **SÄMTLICHE** Länder, in denen die Rechtsperson steuerlich ansässig ist, sowie die zugehörige Steueridentifikationsnummer, an.

Land der steuerlichen Ansässigkeit	Steueridentifikationsnummer*

*Wurde eine Steueridentifikationsnummer „beantragt“, muss sie innerhalb von 90 Tagen mitgeteilt werden.

E. US-Person (für mehr Informationen: siehe Glossar)

Beim Kunden handelt es sich um eine US-Person nach dem FATCA-Abkommen.
 Geben Sie bitte die US-Steueridentifikationsnummer an:

Beim Kunden handelt es sich nicht um eine US-Person nach dem FATCA-Abkommen.

II. ANGABEN ZUM STATUS LAUT FATCA UND CRS (ein Kästchen pro Spalte) (CL18004)

FATCA CRS (für mehr Informationen: siehe Glossar)

Meldendes Finanzinstitut, Beim FATCA -
Global Intermediary Identification Number (GIIN):*

Nicht Meldendes Finanzinstitut – Bitte angeben

Wenn Sie ein „Sponsored Entity“ nach FATCA sind, geben Sie bitte den GIIN des Finanzinstituts, das Sie unterstützt, (Sponsoring GIIN) an

In einem Nicht-CRS-Staat ansässiges und von einem anderen Finanzinstitut verwaltetes Investmentunternehmen

Aktive NFE/NFFE – Betriebsgesellschaft („Aktive NFE“ oder „Aktive NFFE“ a) des Glossars)

Aktive NFE/NFFE – Konzerngesellschaft, bei der es sich nicht um ein Finanzinstitut handelt („Aktive NFE“ oder „Aktive NFFE“ b) des Glossars)

Aktive NFE/NFFE – Sonstige. Bitte angeben:

Passive NFE/NFFE

Körperschaft des öffentlichen Rechts oder internationale Organisation oder Zentralbank

Regelmäßig gehandelte Kapitalgesellschaft oder deren verbundene Rechtsperson.

Name des gehandelten Unternehmens:

In allen anderen Fällen füllen Sie bitte auch ein Formular W8 oder W9 aus.

* Wenn eine GIIN „Beantragt“ wurde, muss sie innerhalb von 90 Tagen mitgeteilt werden.

Name _____ (Ref.) Kundennummer: _____

III. IDENTIFIZIERUNG DES (DER) WIRTSCHAFTLICHEN EIGENTÜMER(S) (wie zutreffend; siehe Teil 1 des Glossars) (CL18003)

III.1. darunter Anteilseigner / Beherrschende Person(en) / Geschäftsführende(r) Amtsträger (ausgen. von Trusts, Stiftungen oder ähnlichen Rechtsvereinbarungen in der Struktur)

N°	Beherrschungstyp (ein Beherrschungstyp pro Kästchen)	Name, Vorname, Datum, Geburtsort und Geburtsland (Privatperson)	Komplette Wohnsitz und E-Mail-Adresse	Alle Länder der steuerlichen Ansässigkeit sowie US-Person		Steueridentifikationsnummer (**)
				Land	Seit (*)	
1.	<input type="checkbox"/> Direktes und indirektes Eigentum insgesamt von _____ % UND/ODER <input type="checkbox"/> Beherrschung durch andere Mittel. Art der Beherrschung (z. B. durch Stimmrechte oder Nominee- Aktionärsvereinbarung): _____ Falls keine der vorstehenden Optionen zutrifft, bitte nächst ausfüllen <input type="checkbox"/> Geschäftsführende Amtsträger. Funktion im Unternehmen: _____				<input type="checkbox"/> >2 Jahren <input type="checkbox"/> <2 Jahren	
				<input type="checkbox"/> >2 Jahren <input type="checkbox"/> <2 Jahren		
2.	<input type="checkbox"/> Direktes und indirektes Eigentum insgesamt von _____ % UND/ODER <input type="checkbox"/> Beherrschung durch andere Mittel. Art der Beherrschung (z. B. durch Stimmrechte oder Nominee- Aktionärsvereinbarung): _____ Falls keine der vorstehenden Optionen zutrifft, bitte nächst ausfüllen <input type="checkbox"/> Geschäftsführende Amtsträger. Funktion im Unternehmen: _____				<input type="checkbox"/> >2 Jahren <input type="checkbox"/> <2 Jahren	
				<input type="checkbox"/> >2 Jahren <input type="checkbox"/> <2 Jahren		
3.	<input type="checkbox"/> Direktes und indirektes Eigentum insgesamt von _____ % UND/ODER <input type="checkbox"/> Beherrschung durch andere Mittel. Art der Beherrschung (z. B. durch Stimmrechte oder Nominee- Aktionärsvereinbarung): _____ Falls keine der vorstehenden Optionen zutrifft, bitte nächst ausfüllen <input type="checkbox"/> Geschäftsführende Amtsträger. Funktion im Unternehmen: _____				<input type="checkbox"/> >2 Jahren <input type="checkbox"/> <2 Jahren	
				<input type="checkbox"/> >2 Jahren <input type="checkbox"/> <2 Jahren		

In meiner Eigenschaft als Wirtschaftlicher Eigentümer (einschließlich der unter „Beherrschungstyp“ definierten drei Kategorien) bestätige ich mit meiner Unterschrift auf diesem Formular ausdrücklich, dass ich die in **Abschnitt VI** dieses Formulars angegebenen Datenschutzbestimmungen gelesen und akzeptiert habe, und verpflichte ich mich, die Bank umgehend innerhalb von 30 Tagen über etwaige eintretende Änderungen der in diesem Formular enthaltenen Informationen in Kenntnis zu setzen.

In meiner Eigenschaft als Wirtschaftlicher Eigentümer (abgesehen von der Kategorie „Geschäftsführende Amtsträger“) und im Hinblick auf meine persönlichen Steuerverbindlichkeiten bestätige ich, dass ich die einzige Person bin, die für die Analyse der Meldepflichten bezüglich der vorgenommenen oder vorzunehmenden Offenlegung gegenüber den Steuerbehörden in meinem/n Land/Ländern des steuerlichen Wohnsitzes und in sonstigen Staaten (wie möglicherweise in meinem Fall zutreffend) verantwortlich ist, d. h. im Hinblick auf den Ergebnisanteil, der mir seitens des Kunden aus den Konten des Kunden zurechenbar ist, die in den Büchern der Bank bekannt sind, oder im Hinblick auf Vermögenswerte, die von mir auf ebendiesen Konten investiert wurden. Zur Feststellung des Umfangs meiner Pflichten liegt es daher in meiner Verantwortung, einen qualifizierten Berater hinzuzuziehen, wenn ich dies für erforderlich halte. Hiermit bestätige ich, dass ich diese Meldepflichten vollumfänglich erfülle. Ich bin mir darüber im Klaren, dass gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank jede Nichterfüllung der Meldepflichten bezüglich der vorbezeichneten Vermögenswerte oder Einkünfte zur einseitigen Kündigung der bestehenden Geschäftsbeziehung durch die Bank führen kann.

Die an die Bank übermittelten personenbezogenen Daten werden gemäß den geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Datenschutzerklärung der Bank verarbeitet, verfügbar auf der Webseite der Bank.

(*) Nur auszufüllen, wenn der Wirtschaftliche Eigentümer (ausgenommen des Geschäftsführenden Amtsträgers) in Luxemburg steuerlich ansässig ist. (**) Geben Sie bitte N/A (für „nicht zutreffend“) an, wenn das Land Ihrer steuerlichen Ansässigkeit keine Steueridentifikationsnummer erteilt, oder „Beantragt“, wenn Sie eine Steueridentifikationsnummer beantragt haben, und teilen Sie diese innerhalb von 90 Tagen mit.

Unterschrift Nr. 1	Unterschrift Nr. 2	Unterschrift Nr. 3
--------------------	--------------------	--------------------

Name: _____

(Ref.) Kundennummer: _____

III IDENTIFIZIERUNG DES (DER) WIRTSCHAFTLICHEN EIGENTÜMER(S) (wie zutreffend; siehe Teil 1 des Glossars) (CL18003)

III.2. – Falls der Kunde ein Trust oder eine ähnliche Rechtsvereinbarung ist ODER falls ein Trust oder eine ähnliche Rechtsvereinbarung Teil der direkten oder indirekten Eigentümerstruktur ist

N°	Beherrschungstyp (ein Beherrschungstyp pro Kästchen)	Name, Vorname, Datum, Geburtsort und Geburtsland (Privatperson)	Komplette Wohnsitz und E-Mail-Adresse	Alle Länder der steuerlichen Ansässigkeit sowie US-Person		Steueridentifikationsnummer (**)
				Land	Seit (*)	
1.	<input type="checkbox"/> Treugeber oder Gründer (oder Ähnliches) <input type="checkbox"/> Treuhänder oder Stiftungsrat (oder Ähnliches), vertreten durch _____ <input type="checkbox"/> Protetktor (oder Ähnliches) <input type="checkbox"/> Begünstigter (oder Ähnliches) <input type="checkbox"/> Sonstige. Art der Beherrschung: _____				<input type="checkbox"/> >2 Jahren <input type="checkbox"/> <2 Jahren	
				<input type="checkbox"/> >2 Jahren <input type="checkbox"/> <2 Jahren		
2.	<input type="checkbox"/> Treugeber oder Gründer (oder Ähnliches) <input type="checkbox"/> Treuhänder oder Stiftungsrat (oder Ähnliches), vertreten durch _____ <input type="checkbox"/> Protetktor (oder Ähnliches) <input type="checkbox"/> Begünstigter (oder Ähnliches) <input type="checkbox"/> Sonstige. Art der Beherrschung: _____				<input type="checkbox"/> >2 Jahren <input type="checkbox"/> <2 Jahren	
				<input type="checkbox"/> >2 Jahren <input type="checkbox"/> <2 Jahren		
3.	<input type="checkbox"/> Treugeber oder Gründer (oder Ähnliches) <input type="checkbox"/> Treuhänder oder Stiftungsrat (oder Ähnliches), vertreten durch _____ <input type="checkbox"/> Protetktor (oder Ähnliches) <input type="checkbox"/> Begünstigter (oder Ähnliches) <input type="checkbox"/> Sonstige. Art der Beherrschung: _____				<input type="checkbox"/> >2 Jahren <input type="checkbox"/> <2 Jahren	
				<input type="checkbox"/> >2 Jahren <input type="checkbox"/> <2 Jahren		

In meiner Eigenschaft als Wirtschaftlicher Eigentümer (einschließlich der unter „Beherrschungstyp“ definierten fünf Kategorien) bestätige ich mit meiner Unterschrift auf diesem Formular ausdrücklich, dass ich die in **Abschnitt VI** dieses Formulars angegebenen Datenschutzbestimmungen gelesen und akzeptiert habe, und verpflichte ich mich, die Bank umgehend innerhalb von 30 Tagen über etwaige eintretende Änderungen der in diesem Formular enthaltenen Informationen in Kenntnis zu setzen.

In meiner Eigenschaft als Wirtschaftlicher Eigentümer (abgesehen von der Kategorie „Protetktor“) und im Hinblick auf meine persönlichen Steuerverbindlichkeiten bestätige ich, dass ich die einzige Person bin, die für die Analyse der Meldepflichten bezüglich der vorgenommenen oder vorzunehmenden Offenlegung gegenüber den Steuerbehörden in meinem/n Land/ Ländern des steuerlichen Wohnsitzes und in sonstigen Staaten (wie möglicherweise in meinem Fall zutreffend) verantwortlich ist, d. h. im Hinblick auf den Ergebnisanteil, der mir seitens des Kunden aus den Konten des Kunden zurechenbar ist, die in den Büchern der Bank bekannt sind, oder im Hinblick auf Vermögenswerte, die von mir auf ebendiesen Konten investiert wurden. Zur Feststellung des Umfangs meiner Pflichten liegt es daher in meiner Verantwortung, qualifizierte unabhängige Berater hinzuzuziehen, wenn ich dies für erforderlich halte. Hiermit bestätige ich, dass ich diese Meldepflichten vollumfänglich erfülle. Ich bin mir dar über im Klaren, dass gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank jede Nichterfüllung der Meldepflichten bezüglich der vorbezeichneten Vermögenswerte oder Einkünfte zur einseitigen Kündigung der bestehenden Geschäftsbeziehung durch die Bank führen kann.

Die an die Bank übermittelten personenbezogenen Daten werden gemäß den geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Datenschutzerklärung der Bank verarbeitet, verfügbar auf der Webseite der Bank.

(*) Nur auszufüllen, wenn der Treugeber/Protetktor/Begünstigte in Luxemburg steuerlich ansässig ist. (**) Geben Sie bitte N/A (für „nicht zutreffend“) an, wenn das Land Ihrer steuerlichen Ansässigkeit keine Steueridentifikationsnummer erteilt, oder „Beantragt“, wenn Sie eine Steueridentifikationsnummer beantragt haben, und teilen Sie diese innerhalb von 90 Tagen mit.

Unterschrift Nr. 1	Unterschrift Nr. 2	Unterschrift Nr. 3
--------------------	--------------------	--------------------

Name: _____ (Ref.) Kundennummer: _____

IV. IDENTIFIZIERUNG DER POLITISCH EXPONIERTE PERSON(EN) („PEP“)* (CL18003)

Kreuzen Sie dieses Feld an, wenn mindestens eine der in diesem Formular genannten Personen (d. h. Kunde, Wirtschaftlicher Eigentümer, Vertretungsberechtigte(r) des Kunden, Ansprechperson, die den (die) Wirtschaftlichen Eigentümer kennt) und ihr(e) Familienangehöriger(n) eine „Politisch Exponierte Person“ (PEP) ist (*ausführlichere Informationen hierzu finden Sie in Teil 1 Punkt 3 des Glossars*).

Name und Vorname	Status <i>(siehe Kategorien „a-b-c“ gemäß Beschreibung im Glossar)</i>	Mandat

V. ANSPRECHPERSON, DIE DEN (DIE) WIRTSCHAFTLICHEN EIGENTÜMER KENNT (CL18003)

Je nach den in diesem Formular gegebenen Antworten ist es möglich, dass ein Mitarbeiter von ING Kontakt mit Ihnen aufnimmt, um weitere Informationen zu Ihrem(n) Wirtschaftlichen Eigentümer(n) zu erfragen

Name und Vorname, Funktion der Ansprechperson	Telefonnummer	E-Mail-Adresse

VI. ERKLÄRUNG UND UNTERSCHRIFTEN

Datenschutzbestimmungen

Alle Unterzeichner auf diesem Formular erklären und versichern der Bank, dass sie zustimmen und/oder die vorherige Zustimmung jeder auf diesem Formular genannten Privatperson eingeholt haben, dass ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, wie hier angegeben.

Die Unterzeichner, die im eigenen Namen und auf Rechnung der anderen auf dem Formular genannten Privatpersonen handeln, erklären, dass sie von der Bank darüber informiert wurden, dass gemäß dem FATCA¹ und/oder den CRS (AEOI)-Gesetzen² Folgendes gilt:

- die Bank ist für die Erhebung der personenbezogenen Daten und Finanzinformationen verantwortlich, die in diesem Formular angegeben werden; die Unterzeichner sind daher verpflichtet, dieses Formular richtig und vollständig auszufüllen und jegliche zusätzliche diesbezügliche Frage zu beantworten; eine fehlende oder falsche Antwort kann zu

¹ FATCA-Gesetz vom 24. Juli 2015, veröffentlicht am 29. Juli 2015 im Mémorial A – N° 145, in der jeweils geltenden Fassung
² Gesetz über den automatischen Austausch von Informationen über Finanzkonten in Steuerangelegenheiten vom 18. Dezember 2015, veröffentlicht im Mémorial A – N° 244 am 24. Dezember 2015, in der jeweils geltenden Fassung, bekannt als CRS (Common Reporting Standard = gemeinsamer Meldestandard)

Name: _____ (Ref.) Kundennummer: _____

einer unnötigen oder fehlerhafte Meldung an die zuständigen ausländischen Steuerbehörden eines Landes führen, an das eine Erklärung vorgeschrieben ist;

- diese Informationen und Daten werden gemäß diesen Gesetzen und während des laut diesen Gesetzen und den entsprechenden in Luxemburg geltenden Datenschutzgesetzen zutreffenden angemessenen Zeitraums verarbeitet;
- diese Daten und Finanzinformationen werden von der Bank wahrscheinlich an die luxemburgischen Steuerbehörden weitergegeben, die diese Daten und Finanzinformationen wiederum an die zuständigen ausländischen Steuerbehörden eines Landes weitergeben können, an das eine Erklärung vorgeschrieben ist, einschließlich der entsprechenden US-Steuerbehörden; und
- jede Privatperson hat ein Recht auf Zugriff auf die an die luxemburgischen Steuerbehörden übermittelten Daten und deren Richtigstellung.

Des Weiteren werden die der Bank übermittelten personenbezogenen Daten gemäß den geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank verarbeitet. Privatpersonen haben ein Recht auf Zugriff, Richtigstellung, und Blockierung, von dem sie wie dort und in der auf der Website der Bank zur Verfügung gestellten Datenschutzerklärung vorgesehen Gebrauch machen können.

Als zur Unterzeichnung im Namen des Kunden berechnete(r) Vertreter erkläre(n) ich (wir):

- dass die Informationen in diesem Formular nach meinem (unserem) besten Wissen und Gewissen richtig und vollständig sind. Insbesondere bestätige ich (bestätigen wir), dass der Kunde in keinem anderen Land als dem in diesem Formular aufgeführten Land (den hier aufgeführten Ländern) steuerlich ansässig ist.
- mich (uns) gegenüber der Bank zur Beachtung aller Steuererklärungspflichten gegenüber den zuständigen Behörden in dem Land (in den Ländern) zu verpflichten, wo der Kunde steuerlich ansässig ist, und mich (uns), sofern vorgeschrieben, zur Zahlung sämtlicher Steuern und Gebühren im Zusammenhang mit sämtlichen bei der Bank eingelegten und/oder bei der Bank verwahrten und/oder von der Bank verwalteten Vermögenswerten und Einkünften zu verpflichten.
 - falls zutreffend, mich (uns) zu verpflichten, die Verpflichtungen des Kunden in Bezug auf die geltenden Vorschriften zum Register der wirtschaftlichen Eigentümer einzuhalten.
 - falls zutreffend, dass die Angaben in diesem Formular mit den im Register der Wirtschaftlichen Eigentümer im Einklang mit dem im Wohnsitzland des Kunden geltenden Regelungen gemachten Angaben übereinstimmen.
- mich (uns) zu verpflichten, die Bank innerhalb von 30 Tagen schriftlich über jede auftretende Änderung der Umstände zu benachrichtigen, die zur Fehlerhaftigkeit oder Unvollständigkeit einer der Erklärungen in diesem Formular führen könnte. Geschieht dies nicht, so kann (können) der (die) Unterzeichnete(n) für sämtliche Folgen entsprechender Änderungen haftbar gemacht werden.

Unterschrift(en) des (der) Vertretungsberechtigten

Wenn der zeichnungsberechtigte Vertreter gemeinschaftlich vertretungsberechtigt ist, lassen Sie dieses Formular bitte von mindestens zwei der gemeinschaftlich Vertretungsberechtigten unterzeichnen.

Ort _____ Datum: _____

Vorname und Nachname: _____ - _____

Unterschriften: _____

Glossar

Teil I Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung: Definitionen

1. Wirtschaftlicher Eigentümer

Wirtschaftlicher Eigentümer bedeutet eine natürliche Person (mehrere natürliche Personen), in deren Eigentum der Kunde oder natürliche Personen, für die eine Transaktion oder Aktivität durchgeführt wird, steht bzw. stehen oder die den Kunden oder die letztgenannten natürlichen Personen letztendlich beherrscht bzw. beherrschen, und beinhaltet zumindest Folgendes:

Wenn der Kunde ein Unternehmen, eine juristische Person oder ein Rechtsgebilde ist (abgesehen von einem Trust und ähnlichen Rechtsvereinbarungen),

→ füllen Sie bitte Teil III.1. dieses Dokuments aus

a) **Direktes und indirektes Eigentum (Beispiele 1 und 2 im Glossar)**

Eine natürliche Person (mehrere natürliche Personen), in deren letztentlichem Eigentum eine juristische Person durch direktes oder indirektes Eigentum von mehr als 25 % der Anteile oder durch eine Eigentumsbeteiligung von mehr als 25 % an jener juristischen Person steht, unter anderem durch Inhaber-Aktienbeteiligungen.

b) **Beherrschung durch andere Mittel (Beispiele 3 und 4 im Glossar)**

Eine natürliche Person (mehrere natürliche Personen), von der (denen) die juristische Person durch einen ausreichenden Prozentsatz der Anteile oder Stimmrechte oder eine Eigentumsbeteiligung letztendlich beherrscht wird. Zur Beherrschung durch andere Mittel gehört auch das Konzept der indirekten Beherrschung, die über das rechtliche Eigentum hinausgehen oder über eine Kette von Gesellschaftsformen und/oder über Vermittler und/oder Nominee-Aktionäre vorliegen kann. Diese indirekte Beherrschung ist anhand unterschiedlicher Mittel feststellbar, z. B. einer Vereinbarung zwischen den Anteilseignern, der Ausübung eines dominierenden Einflusses oder Vollmacht zur Bestellung der Geschäftsleitung sowie einer Beteiligung an der Finanzierung der juristischen Person (insbesondere, falls ein Unternehmen mit bestimmten Zahlungen in Verzug gerät und dies zu einem Beherrschungsübergang führt), oder aufgrund von engen und partnerschaftlichen Familienbeziehungen oder geschichtlichen oder vertraglichen Verbindungen. Eine Beherrschung kann auch dann angenommen werden, wenn die Beherrschung in keinem Zeitpunkt de facto ausgeübt wird (wie z. B. Nutzung oder Genuss der im Eigentum der juristischen Person stehenden Vermögenswerte oder Profitieren von denselben).

Zur Klarstellung wird darauf hingewiesen, dass in dem speziellen Fall von Nominee-Aktionären, die als registrierter Eigentümer einer juristischen Person erscheinen, jedoch im Auftrag einer anderen Person Inhaber der Aktien sind (gemäß einem treuhänderischen oder Nominee-Aktionärsvereinbarung oder informeller durch enge familiäre oder sonstige Beziehung), als wirtschaftlicher Eigentümer durch Beherrschung durch andere Mittel qualifiziert ist und als solcher angegeben werden muss. Dies hat zur Folge, dass die tatsächlichen Aktionäre, die direkt oder indirekt Eigentümer des Nominee-Aktionärs sind, der eine juristische Person ist, nicht als Eigentümer der juristischen Person qualifiziert sind, in deren Auftrag der Nominee-Aktionär Inhaber der Aktien ist.

Es kann Fälle geben, in denen keine natürliche Person feststellbar ist, in deren Eigentum eine juristische Person letztendlich steht oder die letztendlich beherrschenden Einfluss auf die juristische Person ausübt. In diesen Ausnahmefällen darf der Kunde nach Ausschöpfung aller anderen Mittel zur Identifizierung und unter der Voraussetzung, dass keine Verdachtsmomente vorliegen, den (die) Geschäftsführenden Amtsträger als den (die) Wirtschaftlichen Eigentümer betrachten.

c) **Geschäftsführende Amtsträger (Beispiel 5 im Glossar)**

Eine natürliche Person (mehrere natürliche Personen), die für strategische Entscheidungen verantwortlich ist (sind), welche grundlegenden Einfluss auf die Geschäftspraktiken oder die allgemeine Richtung der juristischen Person haben, sowie eine natürliche Person (mehrere natürliche Personen), die beherrschenden exekutiven Einfluss auf die tägliche und reguläre Geschäftstätigkeit der juristischen Person durch eine Position in der Geschäftsleitung ausübt bzw. ausüben, z. B. Direktor, Chief Executive Officer (CEO), Chief Financial Officer (CFO), Vorstandsvorsitzende, Geschäftsführer oder Generaldirektor.

Wenn der Kunde ein Trust oder eine ähnliche Rechtsvereinbarung ist ODER

wenn ein Trust oder eine ähnliche Rechtsvereinbarung Teil der direkten oder indirekten Eigentumsstruktur ist,

→ füllen Sie bitte Punkt III.2. dieses Dokuments aus





a) **Bei einem Trust** bedeutet Wirtschaftliche(r) Eigentümer den **Treugeber**, den (die) **Treuhänder**, den **Protector (sofern vorhanden)**, die **Begünstigten**, unabhängig davon, ob einer oder mehrere von ihnen beherrschenden Einfluss auf den Trust ausübt bzw. ausüben oder nicht, **oder**, sofern die Einzelpersonen, die Begünstigte einer Rechtsperson oder einer Rechtsvereinbarung sind, noch nicht bestimmt worden sind, die Personenklasse, in deren hauptsächlichem Interesse die Rechtsvereinbarung oder der Rechtsträger errichtet wurde oder tätig ist, sowie **jegliche sonstige natürliche**

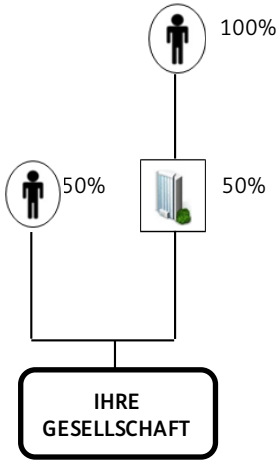
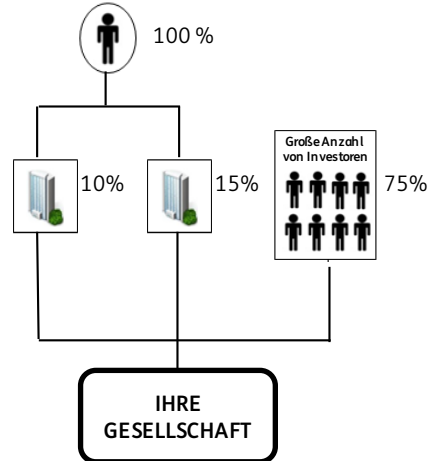
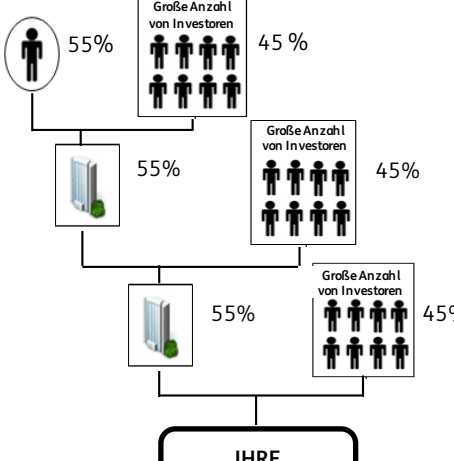
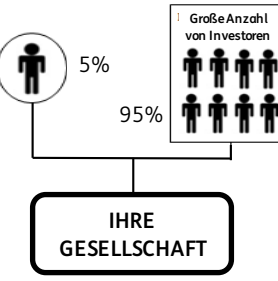
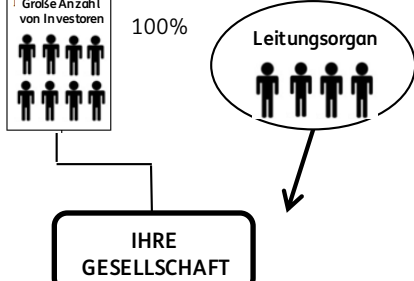
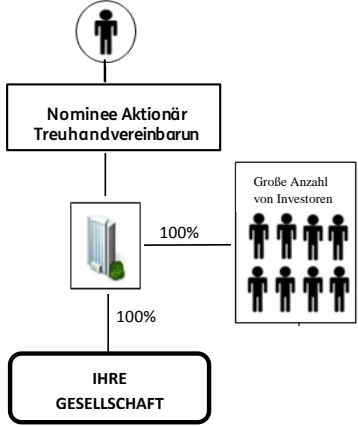
Person, die durch direktes oder indirektes Eigentum oder durch andere Mittel letztendlich beherrschenden Einfluss auf den Trust ausübt.

- b) Bei einer ähnlichen Rechtsvereinbarung, z. B. einer Stiftung usw., ist unter dem(n) Wirtschaftlichen Eigentümer(n) jede natürliche Person zu verstehen, die eine den vorstehend bezeichneten Positionen entsprechende oder ähnliche Position bekleidet.
- c) Wenn es sich bei den vorstehend genannten Gegenparteien um Rechtspersonen handelt, ist unter dem(n) Wirtschaftlichen Eigentümer(n) jede Einzelperson zu verstehen, die beherrschenden Einfluss auf sie hat.

2. Nicht abschließende Beispiele zur Definition von Wirtschaftliche(r) Eigentümer

Nicht abschließende Beispiele zur Definition von Wirtschaftliche(r) Eigentümer / Beherrschende Person(en)

 Einzelpersonen
  Juristische Person
  Beherrschende Person
  keine Beherrschende Person

<p>Beispiel 1: Direktes oder indirektes Eigentum</p>  <p>Die zwei natürlichen Personen haben beherrschenden Einfluss, denn beide sind Einzelpersonen, in deren Eigentum sich entweder direkt oder indirekt mehr als 25% der Anteile der Gesellschaft befinden.</p>	<p>Beispiel 2: Indirektes Eigentum</p>  <p>Die beherrschende Person in diesem Beispiel ist indirekt Eigentümer von 25% (15% + 10%) der Gesellschaft.</p>	<p>Beispiel 3: Beherrschung durch andere Mittel → erheblicher Teil der Anteile/Stimmrechte</p>  <p>Keine Einzelperson ist Eigentümer von mehr als 25% der Anteile. Die beherrschende Person kann Einfluss auf die Geschäftsführung der Gesellschaft ausüben, da sie den größten Kapitalanteil (16,6%) hält.</p>
<p>Beispiel 4: Beherrschung durch andere Mittel → Vorzugsaktien</p>  <p>Keine Einzelperson ist Eigentümer von mehr als 25% der Anteile. Bei der beherrschenden Person handelt es sich hier um einen im Ruhestand befindlichen Gründer der Gesellschaft. Vorzugsaktien ermöglichen ihm die Ausübung eines Vetorechts zu sämtlichen Entscheidungen der anderen Anteilseigner.</p>	<p>Beispiel 5: Geschäftsführender Amtsträger Amtsträger</p>  <p>Die Mitglieder des Leitungsorgans nehmen Aufgaben der strategischen Entscheidung über die Geschäftstätigkeit der juristischen Person wahr / üben beherrschenden exekutiven Einfluss auf die Geschäftstätigkeit der juristischen Person aus.</p>	<p>Beispiel 6: Beherrschung durch andere Mittel aufgrund einer Treuhandvereinbarung / Nominee - Aktionärsvereinbarung</p> 

3. Politisch Exponierte Person („PEP“)

a) Politisch Exponierte Person („PEP“)

Eine natürliche Person, die mit prominenten öffentlichen Funktionen betraut ist oder während des letzten Jahres damit betraut war, Direkte Familienangehörige einer „PEP“ (vergl. (b) unten) oder Personen, die bekanntlicherweise eng mit einer „PEP“ verbunden sind (vergl. (c) unten). Eine prominent öffentliche Funktion ist unter anderem: *Staatschefs, Regierungschefs, Minister und stellvertretende oder beigeordnete Minister / Abgeordnete von Parlamenten oder von ähnlichen gesetzgebenden Organen / Mitglieder der Führungsorgane von politischen Parteien / Mitglieder von obersten Gerichtshöfen, von Verfassungsgerichten oder von anderen hochrangigen Institutionen der Justiz, gegen deren Entscheidungen es abgesehen von Ausnahmefällen keine weiteren Rechtsbehelfe gibt / Mitglieder von Rechnungshöfen oder der Direktorien von Zentralbanken / Botschafter, Geschäftsträger und hochrangige Offiziere in den Streitkräften / Mitglieder von Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsorganen staatseigener Betriebe / Direktoren, stellvertretende Direktoren und Mitglieder des Vorstands oder in gleichwertiger Funktion einer internationalen Organisation.* Für keine öffentliche Funktion der vorgenannten Kategorien gilt, dass Amtsträger mittleren oder niedrigeren Ranges darunter fallen.

b) Direkte Familienangehörige einer „PEP“

Unter Bezugnahme auf das Luxemburger Gesetz vom 12. November 2004 zur Bekämpfung der Geldwäsche können folgende Personen als direkte Familienangehörige angesehen werden (die Liste ist nicht erschöpfend): der Ehepartner oder die Ehepartnerin – oder eine als einem Ehepartner oder einer Ehepartnerin gleichwertig geltende Person – einer politisch exponierten Person / die Kinder und deren Ehepartner oder Ehepartnerinnen – oder als einem Ehepartner oder einer Ehepartnerin gleichwertig geltende Personen – einer politisch exponierten Person / die Eltern einer politisch exponierten Person, Brüder und Schwestern einer politisch exponierten Person.

c) Personen, die bekanntlicherweise eng mit einer „PEP“ verbunden sind

Natürliche Personen, die bekanntlicherweise mit einer politisch exponierten Person gemeinsam Wirtschaftliche Eigentümer von juristischen Personen oder Rechtsvereinbarungen sind oder in sonstigen engen Geschäftsbeziehungen mit einer Politisch Exponierten Person stehen / Natürliche Personen, die alleinige Wirtschaftliche Eigentümer einer juristischen Person oder einer Rechtsvereinbarung sind, die bekanntlicherweise de facto zugunsten einer politisch exponierten Person errichtet wurde.

Teil II FATCA-CRS: Definitionen

Diese Definitionen basieren auf dem gemeinsamen Meldestandard der OECD für den automatischen Austausch von Informationen über Finanzkonten („gemeinsamer Meldestandard“ oder „Common Reporting Standard“ (CRS)) und dem zwischen Luxemburg und den Vereinigten Staaten für FATCA-Zwecke geschlossenen zwischenstaatlichen FATCA-Abkommen.

Wenn Sie Fragen zu diesen Definitionen haben oder weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Steuerberater.

„CRS“

Der gemeinsame Meldestandard (Common Reporting Standard (CRS)) ist ein von der OECD vorgeschlagener Standard mit dem Ziel der Entwicklung eines Systems für den automatischen Austausch von Informationen, um mehr Steuertransparenz zu garantieren. Der CRS wurde von der Europäischen Union durch die Richtlinie bezüglich der Verpflichtung zum automatischen Austausch von Informationen im Bereich der Besteuerung (Richtlinie 2014/107/EU), auch „DAC 2“ genannt, angenommen. Die Richtlinie wurde in luxemburgisches Recht umgesetzt (am 9. Dezember 2015 verabschiedetes Gesetz).

„CRS-Staat“

Ein CRS-Staat ist ein Staat, der eine Vereinbarung zwischen zuständigen Behörden unterzeichnet hat. Hierzu zählen alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union (durch Anwendung der Richtlinie 2014/107/EU).

„Nicht Teilnehmender CRS-Staat“

Dieser Ausdruck bezeichnet einen Staat, bei dem es sich nicht um einen EU-Mitgliedstaat handelt und der kein Abkommen über den automatischen Austausch von Finanzinformationen geschlossen hat.

„Finanzinstitut“

Der Ausdruck „Finanzinstitut“ bedeutet ein „Einlageninstitut“, ein „Verwahrinstitut“, ein „Investmentunternehmen“ oder eine „spezifizierte Versicherungsgesellschaft“ gemäß nachstehender Definition:

- Der Ausdruck „Einlageninstitut“ bedeutet eine Rechtsperson, die im Rahmen gewöhnlicher Bankgeschäfte oder einer ähnlichen Geschäftstätigkeit Einlagen entgegennimmt.
- Der Ausdruck „Verwahrinstitut“ bedeutet eine Rechtsperson, deren Geschäftstätigkeit im Wesentlichen darin besteht, Finanzvermögen für Dritte zu verwahren.
- Der Ausdruck „Investmentunternehmen“ bedeutet eine Rechtsperson:
 - a) die vorwiegend eine oder mehrere der folgenden Aktivitäten oder Tätigkeiten für einen Kunden ausübt:
 - i) Handel mit Geldmarktinstrumenten (Schecks, Wechsel, Einlagenzertifikate, Derivate usw.), Devisen, Wechselkurs-, Zins- und Indexinstrumenten, übertragbaren Wertpapieren oder Warendermingsgeschäfte;
 - ii) individuelle und kollektive Vermögensverwaltung; oder
 - iii) sonstige Arten der Anlage oder Verwaltung von Finanzvermögen oder Kapital im Auftrag Dritter;
 - b) deren Bruttoeinkünfte vorwiegend der Anlage oder Wiederanlage von Finanzvermögen oder dem Handel damit zuzurechnen sind, wenn die Rechtsperson von einer anderen Rechtsperson verwaltet wird, bei der es sich um ein Einlageninstitut, ein Verwahrinstitut, eine spezifizierte Versicherungsgesellschaft oder ein Investmentunternehmen handelt.

Zu Investmentunternehmen gehören auch Rechtspersonen, die als Anlagefonds tätig sind, z. B. ein Beteiligungskapitalfonds, ein Wagniskapitalfonds, ein sogenannter „Leveraged-Buyout-Fonds“ oder ein Anlageinstrument, dessen Zweck darin besteht, Unternehmen zu erwerben oder zu finanzieren und anschließend Anteile an diesen Unternehmen als Anlagevermögen zu halten.

- Der Ausdruck „Spezifizierte Versicherungsgesellschaft“ bedeutet eine Rechtsperson, bei der es sich um eine Versicherungsgesellschaft (oder die Holdinggesellschaft einer Versicherungsgesellschaft) handelt, die einen Rückkauffähigen Versicherungsvertrag oder einen Rentenversicherungsvertrag abschließt.

„Meldendes Finanzinstitut“

Nach dem FATCA bezeichnet dieser Ausdruck ein Institut, das sich bei der US-Bundessteuerbehörde Internal Revenue Service (IRS) registriert hat. Jedes Meldende Finanzinstitut erhält eine *Global Intermediary Identification Number* („GIIN“).

Nach dem CRS entspricht es einem Finanzinstitut, das die Kriterien für ein Nicht Meldendes Finanzinstitut nicht erfüllt.

„Nicht Meldendes Finanzinstitut“

Nach dem FATCA bedeutet es ein Finanzinstitut oder eine andere in einem Staat, der ein zwischenstaatliches Abkommen mit den Vereinigten Staaten unterzeichnet hat, ansässige Rechtsperson, das bzw. die im Anhang II des zwischenstaatlichen Abkommens als Nicht Meldendes Finanzinstitut beschrieben ist oder als nach den Vorschriften des US-Finanzministeriums konform geltendes ausländisches Finanzinstitut (*Deemed-Compliant Foreign Financial Institution*) bezeichnet wird.

Nach dem CRS bedeutet der Ausdruck „Nicht Meldendes Finanzinstitut“ ein Finanzinstitut, bei dem es sich um Folgendes handelt:

- einen Altersvorsorgeplan mit breiter Beteiligung; einen Altersvorsorgeplan mit enger Beteiligung; einen Pensionsfonds einer Körperschaft des öffentlichen Rechts, einer internationalen Organisation oder einer Zentralbank; oder einen Qualifizierten Kreditkartenanbieter;
- eine andere Rechtsperson, bei der ein geringes Risiko besteht, dass sie zur Steuerhinterziehung missbraucht wird, und die in der im Amtsblatt der Europäischen Union (ABl.) veröffentlichten Liste der Nicht Meldenden Finanzinstitute enthalten ist;
- einen Ausgenommenen Organismus für gemeinsame Anlagen, womit im Allgemeinen ein Investmentunternehmen bezeichnet wird, das als Organismus für gemeinsame Anlagen der Aufsicht untersteht, sofern sämtliche Beteiligungen an dem Organismus für gemeinsame Anlagen von natürlichen Personen oder Rechtspersonen, die keine Meldepflichtigen Personen sind, oder über diese gehalten werden, mit Ausnahme einer Passiven NFE/NFFE mit Meldepflichtigen Beherrschenden Personen; oder
- einen Trust, soweit der Treuhänder des Trusts ein Meldendes Finanzinstitut ist und sämtliche Informationen meldet, die in Bezug auf alle Meldepflichtigen Konten des Trusts gemeldet werden müssen.

„In einem Nicht-CRS-Staat ansässiges und von einem anderen Finanzinstitut verwaltetes Investmentunternehmen“

Dieser Ausdruck bezeichnet ein Investmentunternehmen, das kein Finanzinstitut eines teilnehmenden Staates ist und dessen Bruttoeinkünfte vorwiegend der Anlage oder Wiederanlage von Finanzvermögen oder dem Handel damit zuzurechnen sind. Die Rechtsperson wird von einer anderen Rechtsperson verwaltet, bei der es sich um ein Einlageninstitut, ein Verwahrinstitut, eine spezifizierte Versicherungsgesellschaft oder ein anderes Investmentunternehmen handelt.

„NFE“ oder „NFFE“

Bedeutet „Rechtsperson, die kein Finanzinstitut ist“ („*Non-Financial Entity*“) nach CRS oder „ausländische Rechtsperson, die kein Finanzinstitut ist“ („*Non-Financial Foreign Entity*“) nach dem FATCA und entspricht einer Rechtsperson, bei der es sich nicht um ein Finanzinstitut oder nicht um eine US-Person handelt.

„Aktiver NFE“ oder „aktiver NFFE“

Der Ausdruck „aktive NFE“ oder „aktive NFFE“ bedeutet insbesondere eine NFE/NFFE, die eines der folgenden Kriterien erfüllt:

a) Unternehmen mit aktiver Geschäftstätigkeit:

Ein Unternehmen, das 50 % oder mehr seiner Bruttoeinkünfte durch aktive Geschäftstätigkeit (im Gegensatz zur Anlagetätigkeit) erzielt, und weniger als 50 % der Vermögenswerte, die sich während des vorangegangenen Kalenderjahrs oder eines anderen geeigneten Meldezeitraums im Besitz der Rechtsperson befanden, sind Vermögenswerte, mit denen passive Einkünfte erzielt werden oder erzielt werden sollen. Bei einem Finanzinstitut handelt es sich nicht um ein Unternehmen mit aktiver Geschäftstätigkeit.

b) Holding- oder Finanzierungsgesellschaft eines Konzerns, der kein Finanzinstitut ist:

Im Wesentlichen alle Tätigkeiten der NFE/NFFE bestehen im (vollständigen oder teilweisen) Besitzen der ausgegebenen Aktien einer oder mehrerer Tochtergesellschaften, die eine andere Geschäftstätigkeit als die eines Finanzinstituts ausüben, sowie in der Finanzierung und Erbringung von Dienstleistungen für diese Tochtergesellschaften. Eine Rechtsperson erfüllt jedoch nicht die Kriterien für diesen Status, wenn sie als Anlagefonds tätig ist, wie zum Beispiel ein Beteiligungskapitalfonds, ein Wagniskapitalfonds, ein sogenannter „Leveraged-Buyout-Fonds“ oder ein Anlageinstrument, dessen Zweck darin besteht, Unternehmen zu erwerben oder zu finanzieren und anschließend Anteile an diesen Unternehmen als Anlagevermögen zu halten.

c) Start-up-Unternehmen:

Die NFE/NFFE betreibt noch kein Geschäft und hat auch in der Vergangenheit kein Geschäft betrieben, legt jedoch Kapital in Vermögenswerten an mit der Absicht, ein anderes Geschäft als das eines Finanzinstituts zu betreiben; die NFE/NFFE fällt jedoch nach 24 Monaten nach dem Datum ihrer Gründung nicht unter diese Ausnahmeregelung.

d) In der Liquidation oder Umstrukturierung befindliche Rechtsperson:

Die NFE/NFFE war in den vergangenen fünf Jahren kein Finanzinstitut und veräußert derzeit ihre Vermögenswerte oder führt eine Umstrukturierung durch mit der Absicht, eine andere Tätigkeit als die eines Finanzinstituts fortzusetzen oder wieder aufzunehmen.

e) Treasury Centre eines Konzerns, der kein Finanzinstitut ist:

Die Tätigkeit der NFE/NFFE besteht vorwiegend in der Finanzierung und Absicherung von Transaktionen mit oder für Verbundene Rechtspersonen, die keine Finanzinstitute sind, mit der Maßgabe, dass der Konzern dieser Verbundenen Rechtspersonen vorwiegend eine andere Geschäftstätigkeit als die eines Finanzinstituts ausübt.

f) Gemeinnützige NFE/NFFE.

Wenn die NFE/NFFE keine der vorgenannten Anforderungen erfüllt, gilt die Rechtsperson als passive NFE/NFFE.

„Passive NFE“ / „Passive NFFE“

Nach dem CRS bedeutet „Passive NFE“: (i) eine NFE, bei der es sich nicht um eine aktive NFE handelt; oder (ii) ein Investmentunternehmen in einem Nicht-CRS-Staat.

Nach dem FATCA bedeutet „Passive NFFE“ eine NFFE, bei der es sich weder um (i) eine Aktive NFFE handelt, noch um (ii) eine ausländische Personengesellschaft, die Quellensteuer einbehält, oder um einen ausländischen Trust, der Quellensteuer einbehält, nach den betreffenden Vorschriften des US-Finanzministeriums.

„Passive Einkünfte“

Zu passiven Einkünften gehört im Allgemeinen ein Teil der Bruttoeinkünfte, der aus Folgendem besteht:

- Dividenden und Dividenden-Ersatzzahlungen;
- Zinsen und zinsähnliche Einkünfte;
- Mieten, Tantiemen/Lizenzgebühren und Renten;
- Überschuss der Gewinne gegenüber den Verlusten aus dem Verkauf oder Tausch von Finanzvermögen, der die zuvor beschriebenen passiven Einkünfte entstehen lässt;
- Überschuss der Gewinne gegenüber den Verlusten aus Transaktionen (darunter Terminkontrakte (Futures), Termingeschäfte (Forwards), Optionen und ähnliche Transaktionen) mit Finanzvermögen;
- Überschuss der Fremdwährungsgewinne gegenüber den Fremdwährungsverlusten;
- Nettoeinkünfte aus Swaps; oder
- Beträge, die aus rückkaufsfähigen Versicherungsverträgen empfangen wurden.

Ungeachtet des Vorstehenden gehören im Fall, dass eine NFE/NFFE regelmäßig als Händler mit Finanzvermögen auftritt, zu den passiven Einkünfte keine Einkünfte aus Transaktionen, die im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit dieses Händlers als ein solcher Händler abgeschlossen werden.

„Börsennotiertes Unternehmen“

Die Aktien der NFE/NFFE werden an einem geregelten Finanzmarkt gehandelt, oder die NFE/NFFE ist eine Verbundene Rechtsperson einer Rechtsperson, deren Aktien an einem geregelten Finanzmarkt gehandelt werden.

„Verbundene Rechtsperson“

Eine Rechtsperson ist eine Verbundene Rechtsperson einer anderen Rechtsperson, wenn eine der beiden Rechtspersonen die jeweils andere Rechtsperson beherrscht oder wenn die zwei Rechtspersonen unter gemeinsamer Beherrschung stehen.

Beherrschung in diesem Sinne beinhaltet das direkte oder indirekte Eigentum von mehr als 50 % der Stimmrechte und des Wertes einer Rechtsperson.

„Unberücksichtigte Rechtsperson“

Im Sinne des FATCA ist eine „unberücksichtigte Rechtsperson“ eine zu 100 % im Besitz einer natürlichen Person befindlicher und/oder ein vom Internal Revenue Code als steuertransparent betrachtete Rechtsperson.

„Meldepflichtige Person“

Person, bei der es sich um eine außerhalb Luxemburgs steuerlich ansässige Person oder um eine US-Person handelt.

„US-Person“

Nach dem FATCA bedeutet der Ausdruck US-Person einen US-Bürger, eine in den Vereinigten Staaten ansässige Einzelperson oder eine in den Vereinigten Staaten aufgestellte oder gebildete Personen- oder Kapitalgesellschaft.

„Steuerlich Ansässige Person“

Steuerlich Ansässige Person ist man immer in mindestens einem Land.

Eine Rechtsperson ist Steuerlich Ansässige Person in einem Staat, wenn sie nach einem Steuergesetz des betreffenden Staates als ansässige Person betrachtet wird und wenn sie an den genannten Staat Steuern zahlt. Beim Konzept der steuerlichen Ansässigkeit kann es von Staat zu Staat Unterschiede geben.

Gemeinsame Kriterien, die in die steuerliche Ansässigkeit mit einfließen können, sind unter anderem:

- Wohnsitz in einem Staat; ODER
- Gründungs-/Aufstellungsort; ODER
- Staatsangehörigkeit.

Beachtet werden sollte, dass ein vorübergehender Aufenthalt in einem Staat dazu beitragen kann, dass steuerliche Ansässigkeit vorliegt. Ferner ist es möglich, dass man in mehreren Staaten als Steuerlich Ansässige Person betrachtet wird. Beamte, Diplomaten und Angehörige der Streitkräfte sind im Allgemeinen in ihrem Heimatstaat steuerlich ansässig. Die aktuelle Feststellung der steuerlichen Ansässigkeit erfolgt auf Grundlage der lokalen Steuergesetzgebung.

Die Bedingungen können Sie in der lokalen Gesetzgebung oder auf der folgenden Website nachlesen:
www.oecd.org/tax/automatic-exchange/crs-implementation-and-assistance/tax-residency/

Rechtsvereinbarungen und steuerliche Ansässigkeit:

Eine Rechtsperson wie beispielsweise eine Rechtsvereinbarung, die keine steuerliche Ansässigkeit hat (transparente Rechtsperson), ist im Sinne des CRS in dem Staat steuerlich ansässig, wo sich der Ort ihrer tatsächlichen Geschäftsführung befindet. Wenn es keine Zentralverwaltung gibt, kann zur Feststellung der Ansässigkeit vertretungsweise die Anschrift der Hauptniederlassung dienen.

Es ist uns nicht gestattet, eine Steuerberatung zur Feststellung der steuerlichen Ansässigkeit eines Kunden zu erteilen.
 Wenn Sie sich über Ihre steuerliche Ansässigkeit nicht im Klaren sind, ziehen Sie bitte einen Steuerberater hinzu.

„Steueridentifikationsnummer“

Die Steueridentifikationsnummer ist die Steuerzahler-Identifikationsnummer für Zwecke der Steuerverwaltung.

Wenn das Land der steuerlichen Ansässigkeit keine Steueridentifikationsnummer erteilt, geben Sie bitte eine funktionelle Entsprechung an.

Mehr Informationen zu Steueridentifikationsnummern finden Sie unter www.oecd.org/tax/automatic-exchange/crs-implementation-and-assistance/tax-identification-numbers/

„Funktionelle Entsprechung“

Zwar verwenden viele Staaten für Besteuerungszwecke eine Steueridentifikationsnummer, einige Staaten erteilen jedoch keine. Diese Staaten verwenden aber oft eine andere Nummer mit hoher Integrität und einem ähnlichen Maß an Identifikation (eine „funktionelle Entsprechung“).

Beispiele für Nummern dieser Art bei Rechtspersonen sind unter anderem Registriercodes/Handelsregisternummern für Unternehmen/Gesellschaften.

Weitere Informationen:

Website der OECD zum Thema des automatischen Austauschs von Finanzinformationen:
<http://www.oecd.org/tax/automatic-exchange/>

FATCA in Luxemburg: http://www.impotsdirects.public.lu/echanges_electroniques/FATCA/index.html?highlight=fatca

Websites von ING: www.ing.lu/crs und